

FORTBILDUNGSANGEBOT: NEUE AUTORITÄT - GEWALTFREIER UMGANG MIT HERAUSFORDENDEN VERHALTEN / ZUSAMMENARBEIT MIT DEN ELTERN STÄRKEN



Was ist die Neue Autorität?

Die Neue Autorität nach Haim Omer und Arist von Schlippe betont eine starke, gewaltfreie Präsenz in der Erziehung bzw. Begleitung von Kindern sowie im Kontakt mit Erwachsenen. Sie fördert die Selbstkontrollfähigkeiten und den Umgang mit schwierigen Emotionen. Auf der Basis der Berücksichtigung grundlegender menschlicher Bedürfnisse, sollen Konflikte respektvoll gelöst werden. Ziel ist es, Beziehung und Vertrauen zueinander zu stärken, statt Machtkämpfe zu führen, die die Beziehung belasten. Neben einer humanistischen, systemischen Haltung, die der Neuen Autorität inne wohnt, gibt der Ansatz Leitplanken des Handelns in herausfordernden Situationen und damit Halt und Orientierung. Während die alte Autorität auf Hierarchie, Gehorsam sowie Kontrolle beruht und durch Strenge und Sanktionen ausgeübt wird, setzt die Neue Autorität auf Beziehung und Kooperation. Transparenz, Dialog und die Einbindung von Netzwerken sind weitere zentrale Bestandteile.

Wer kann von dem Ansatz profitieren?

Alle Personen können von dem Ansatz profitieren, die mit Menschen arbeiten, vor allem in Kontexten, die als herausfordernd wahrgenommen werden. Der Ansatz liefert Leitplanken für das eigene Handeln auf der Basis einer Haltung, die vom Bedürfnis nach Beziehung geprägt ist. Durch das Aufgeben der Vorstellung der Macht über andere kann das Gefühl von Ohnmacht in pädagogischen und zwischenmenschlichen Situationen reduziert oder überwunden werden.

Umfang

- Mindestens 3 Stunden, darüber hinaus je nach Auftrag variabel
- Schwerpunkt auf Arbeit mit Kindern / Eltern frei wählbar oder kombinierbar
- Interaktiv: Mischung aus Input, Psychoedukation, Selbstreflexion und Realplay



Julia Michalla
Sonderpädagogin,
Systemische Beraterin, Therapeutin,
Familientherapeutin, Coachin Neue Autorität
mail@juliamichalla.de
www.juliamichalla.de

